©Verlag Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., Horn, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Neue Literatur.

Gäumann, E., Die Pilze. Grundzüge ihrer Entwicklungsgeschichte und Morphologie. — Verlag Birkhäuser, Basel, Schweiz, 382 pp., 440 Textfig. 1949.

Das vorliegende Werk des durch seine zahlreichen, mykologischen und phytopathologischen Handbücher rühmlichst bekannten Verfassers ist als 4. Band der „Reihe der experimentellen Biologie" in der Sammlung „Lehrbücher und Monographien aus dem Gebiete der exakten Wissenschaften" erschienen. Es sucht die wichtigsten Tatsachen aus der Entwicklungsgeschichte und Morphologie der Pilze kurz darzustellen und will dem Leser vor allem auch die grosse Mannigfaltigkeit der Pilze in entwicklungsgeschichtlichem Zusammenhange vor Augen führen.

In einer ganz kurzen Einleitung bespricht der Verfasser die Stellung der Pilze im System der niederen Pflanzen und bringt seine Ansichten über ihren entwicklungsgeschichtlichen Zusammenhang durch eine schematische Übersicht über das Pilzsystem zum Ausdruck, nach welchen sich die Hauptmenge der Pilze von den Flagellaten, die *Oomycetes* jedoch von den *Siphonales* herleiten soll. Im Gegensatz zu anderen, ähnlichen Handbüchern verzichtet der Verfasser auf einen allgemeinen Teil und bespricht, mit den Archimyzeten beginnend, die einzelnen Pilzgruppen, deren morphologischer Entwicklungsgang geschildert und deren Gliederung in Gruppen niedrigeren Ranges oft in Schüsselform zur Darstellung gebracht wird. Da möglichste Kürze des Textes angestrebt wurde, waren Einschränkungen nicht zu vermeiden. Komplizierte Fragen und Probleme konnten daher oft nur angedeutet werden. Die neuen Fachausdrücke werden stets erst dort eingeführt und erklärt, wo sie im System zum erstenmal auftreten. Rühmlichst hervorzuheben ist die reiche Ausstattung des Werkes mit vorzüglichen, sorgfältig ausgewählten, prächtig gezeichneten und reproduzierten Abbildungen. Zu bedauern ist nur, dass die grosse Gruppe der als „Fungi imperfecti" bekannten Nebenfruchtformen, sehr stiefmütterlich behandelt wurde und nur wenig mehr als eine einzige Druckseite in Anspruch nimmt.

Ref. möchte dieses neueste Werk des Verfassers eine gekürzte Neuauflage seiner „Vergleichenden Morphologie der Pilze", Jena 1926, bezeichnen und die Besprechung mit denselben Worten schliessen, die er dem genannten Werke in Just's Bot. Jahresber. LV, 2. Abt., 1927, p. 612 (1935) gewidmet hat:

„Die Darstellung ist klar und übersichtlich, die Ausstattung vorzüglich. Das ausgezeichnete Werk wird nicht nur allen jenen, die sich in das Studium der Mykologie einarbeiten wollen, gute Dienste leisten, sondern auch dem der Mykologie Fernstehenden eine anregende, interessante und nützliche Lektüre bieten. Grossen Dank schulden aber die Mykologen dem Verfasser für das mit grösster Sorgfalt und Originalität verfasste Werk, in welchem alle wesentlichen Tatsachen über die Morphologie und das System der Pilze in selten einheitlicher Weise verarbeitet worden sind."

F. Petrak.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Sydowia

Jahr/Year: 1950

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Neue Literatur. 588